PRESSEMITTEILUNG

Wie Politik aus der Vergangenheit lernt: Kohlhammer veröffentlicht „Geschichte in Zeiten der Unsicherheit“

Peter Geiss präsentiert 14 historische Fallskizzen aus über zwei Jahrtausenden

Stuttgart, August 2025 – Aus der Geschichte lernen: Der Wunsch, sich an der Vergangenheit zu orientieren und ihre Fehler nicht zu wiederholen, ist gerade in Krisenzeiten besonders präsent. Die Historie prägt die Politik – doch (was) lässt sich überhaupt beim Blick zurück lernen? Dieser Frage geht das Buch *Geschichte in Zeiten der Unsicherheit* von Peter Geiss nach, das nun im Kohlhammer Verlag erschienen ist. Geiss, Professor für Geschichtsdidaktik in Bonn, nähert sich seinem Thema nicht etwa abstrakt an. Er blickt historischen Persönlichkeiten in zentralen Entscheidungssituationen über die Schulter und zeichnet nach, welche Lehren sie jeweils glaubten, aus der Geschichte ziehen zu können – und wie sie damit wiederum selbst Geschichte schrieben.

Von der Antike bis in die jüngste Vergangenheit

Diese 14 Fallskizzen reichen von der Antike bis in die jüngste Vergangenheit. Sie zeigen: Augustus war bei seinem Aufstieg zum ersten römischen Kaiser genauso bemüht, aus dem Mord an Caesar zu lernen, wie US-Präsident Kennedy während der Kubakrise aus der Vorgeschichte der beiden Weltkriege. So entsteht eine spannende Reise durch mehr als zwei Jahrtausende – und gleichzeitig eine Reflexion über die Anziehungskraft und Fehleranfälligkeit des Lernens aus der Geschichte. Denn einfache Antworten und konkrete Handlungsanleitungen, das zeigt das Buch, hat die Geschichte nicht parat. Wohl aber, schreibt Geiss, bietet sie die Möglichkeit, Interpretationsimpulse zu gewinnen. Der Blick zurück sei dabei als Übungsprozess zu verstehen: Solange wir neben Parallelen immer auch Unterschiede wahrnehmen, trainiert das Durchdenken vergangener Entscheidungssituationen unsere Analysekompetenz. Und davon, so der Autor, können Politik wie Bürger profitieren – auch heute.

Peter Geiss, Geschichte in Zeiten der Unsicherheit. Wie Politik seit der Antike aus der Vergangenheit lernt. ISBN 978-3-17-045282-4. 504 Seiten. 29 EUR.

Über den Kohlhammer Verlag

Wissen macht den Unterschied: Als moderner und innovativer Wissenschafts- und Sachbuchverlag engagiert sich Kohlhammer aus Überzeugung und mit klarer Haltung für Wissen und Bildung. Die Unternehmensgruppe inszeniert und vermittelt Wissen reizvoll und faszinierend in print und digital und mit allen Optionen der modernen Medienwelt. Für Kohlhammer als einen der größten wissenschaftlichen Verlage hat dieses Engagement Tradition. 1866 gegründet und bis heute als

Familienunternehmen geführt, prägt das Verlagshaus mit seinen Publikationen den wissenschaftlichen und gesellschaftlichen Diskurs.

Der Wissenschaftsverlag bietet mit 16 Fachbereichen ein breites Themenspektrum an Literatur für Wissenschaft, Wirtschaft, Gesundheitswesen, Recht und Verwaltung. In den vergangenen zehn Jahren hat das Unternehmen sein Portfolio zudem stark in die Bereiche Fachbuch, Sachbuch und Ratgeber erweitert, immer angetrieben von der Begeisterung dafür, Wissen und Bildung nachhaltig wirksam zu inszenieren.

Pressekontakt:

Kohlhammer Verlag
presse@kohlhammer.de
+49 711 7863-7479